

Schritt für Schritt erklärt: die „gedeckelte“ Dünnbettmörtel-Technik!



Die Herstellung der exakten Lagerfuge erfolgt mit dem Anlegefix. In das so vorbereitete Mörtelbett wird die erste Lage auf der Bodenplatte bzw. der Decke maßgenau angelegt. Die weiteren Lagen werden mit dem deckelnden Dünnbettmörtel vermauert.

Der Anlegefix: Noch einfacher und schneller
Das optimale Gerät für den Bauprofi zum Anlegen der ersten Schicht. Zuerst werden rundum die Außenwände gemauert, erst dann die Innenwände. Diese Vorgehensweise gewährt eine reibungslose Baustellenorganisation.



Lot- und waagerechtes Ausrichten der Ziegel im Mörtelbett. Das Anlegen der Ausgleichschicht erfolgt mit Mörtel der Mörtelgruppe IIa. Die Ausrichtung erfolgt mittels Richtschnur, die von Eck zu Eck gespannt wird oder mit dem Anlegefix. Das setzt voraus, dass die Eckziegel laut Planvorgabe positioniert/gesetzt werden. Ebenso sollten Türöffnungen, Wandausbildungen etc. vorab mit Bleistift auf der Betonplatte markiert werden, damit der nun folgende Arbeitsablauf nicht unterbrochen werden muss.



Der Planziegel-Dünnbettmörtel wird in einem speziellen Eimer angerührt. Am einfachsten geht das mit dem Doppelquirl und einer langsamdrehenden Bohrmaschine. Der Dünnbettmörtel lässt sich klumpenfrei und weich anrühren.



Mit der Mörtelwalze wird der Mörtel auf das Mauerwerk gewalzt. Die Mörtelwalze bildet in einem Arbeitsgange eine vollflächig deckelnde Mörtelschicht.

5



Die Walze schafft ohne zusätzliches Material im Mörtel eine vollflächig deckelnde, ca. 2-3 mm dünne und satte Mörtelschicht. Der Mörtel gerät nicht in die Ziegelhohlräume. Die Verarbeitung selbst ist so einfach und rationell wie gewohnt!

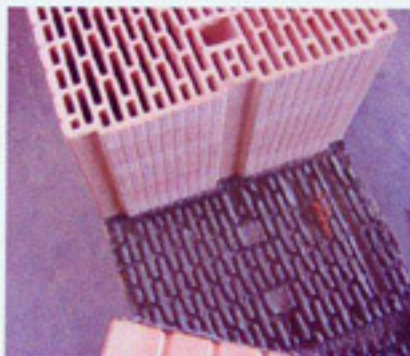
6



Die Ziegel werden mit der Griffhilfe direkt von der Palette genommen.

Ziegel an Ziegel werden diese in den noch nassen Mörtel gesetzt. Nut und Feder an den Stoßfugen bleiben mörtelfrei und passen maßgenau ineinander. So entsteht ein homogenes, rein mineralisches Planziegelmauerwerk.

7



Architekten und Statiker schätzen den bautechnischen Vorteil der vollflächigen Dünnbettmörtelfugen als zusätzliche Sicherheitsreserve in der Wandverarbeitung. Schallschutz, Luft- und Winddichtheit und daraus resultierende Wärmedämmung wird durch die Verringerung der vertikal verlaufenden Luftkanäle in der Wand optimiert.

Interesse an einer Vorführung oder einer Einweisung vor Ort? Wir zeigen Ihnen gerne in der Praxis wie einfach die PLAN-Ziegel Anwendung ist.

Sprechen Sie mit Ihrem Verkaufsberater!